



**Aufhebung der Allgemeinverfügung  
gegen die Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 auf dem Gebiet des Landkreises Rotenburg (Wümme) vom 02.11.2021 zur Geltung von Schutzmaßnahmen angesichts einer 7-Tage-Inzidenz über 50**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) erlässt gemäß § 28 Abs. 1 S. 1 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)<sup>1</sup> folgende Allgemeinverfügung:

Die Allgemeinverfügung gegen die Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 auf dem Gebiet des Landkreises Rotenburg (Wümme) vom 02.11.2021, angesichts des Erreichens einer 7-Tage-Inzidenz von über 50 wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

**Begründung:**

Rechtsgrundlage für die Allgemeinverfügung war § 8 Abs. 1 i.V.m. 3 Abs. 1 Nds. Corona-Verordnung (alt)<sup>2</sup>. Mit Außerkrafttreten der Nds. Corona-Verordnung (alt), mit Ablauf des 23.11.2021, entfällt die Rechtsgrundlage für die Allgemeinverfügung, die daher aufzuheben ist.

Es gelten die Regelungen und Schutzmaßnahmen der Niedersächsischen Corona-Verordnung vom 23.11.2021<sup>3</sup>. Gemäß § 3 Abs. 5 gilt mit Wirkung vom 24.11.2021 landesweit die Warnstufe 1.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht Stade erhoben werden. Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift der Urkundsbeamtin oder des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichts, Am Sande 4a, 21682 Stade, oder Postfach 3171, 21670 Stade, erhoben werden. Bei dem Verwaltungsgericht Stade können nach Maßgabe der ERVV<sup>4</sup> in allen verwaltungsgerichtlichen Verfahren auch elektronische Dokumente eingereicht werden.

Rotenburg (Wümme), 24.11.2021  
Landkreis Rotenburg (Wümme)  
Der Landrat

(Prietz)

<sup>1</sup> Infektionsschutzgesetz vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. November 2021 (BGBl. I S. 4906) geändert worden ist.

<sup>2</sup> Niedersächsische Verordnung über infektionspräventive Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 und dessen Varianten vom 24. August 2021 (Nds. GVBl. S. 583), zuletzt geändert durch Verordnung vom 09. November 2021 (Nds. GVBl. S. 721).

<sup>3</sup> Niedersächsische Verordnung über infektionspräventive Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 und dessen Varianten vom 23. November 2021, online verkündet unter [https://www.niedersachsen.de/download/177122/Niedersaechsische\\_Verordnung\\_ueber\\_infektionspraeventive\\_Schutzmassnahmen\\_zur\\_Eindaemmung\\_des\\_Coronavirus\\_SARS-CoV-2\\_und\\_dessen\\_Varianten\\_Niedersaechsische\\_Corona-Verordnung\\_vom\\_23\\_November\\_2021\\_S\\_1-34.pdf](https://www.niedersachsen.de/download/177122/Niedersaechsische_Verordnung_ueber_infektionspraeventive_Schutzmassnahmen_zur_Eindaemmung_des_Coronavirus_SARS-CoV-2_und_dessen_Varianten_Niedersaechsische_Corona-Verordnung_vom_23_November_2021_S_1-34.pdf).

<sup>4</sup> Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803), die durch Artikel 6 des Gesetzes vom 5. Oktober 2021 (BGBl. I S. 4607) geändert worden ist.